

## Jugendblasorchesterwettbewerb 2013 Landesbewerb Salzburg

Wie bereits bei den vergangenen Wettbewerben stehen dem Bundeswettbewerb für Jugendblasorchester Landesausscheidungen voran. Die Landesbewerbe dienen wiederum als Qualifikation für den 6. Österreichischen Jugend-Blasorchester-Wettbewerb der im Jahr 2013 am 26. Oktober im Linzer Brucknerhaus ausgetragen wird.

Der Landeswettbewerb findet am **Samstag, dem 27. April 2013 in Hof bei Salzburg** statt.

Wie beim Jugendorchesterwettbewerb 2011 richtet sich die Entsendung der Orchester zum Bundeswettbewerb wieder nach der Anzahl der teilnehmenden Ensembles beim Landeswettbewerb.

### Altersstufen und Literatur

Die teilnehmenden Nachwuchsblasorchester können in sechs verschiedenen Stufen antreten:

Stufe	maximales Durchschnittsalter	Höchstalter
AJ	bis 13,00	18,00
BJ	bis 14,00	18,00
CJ	bis 15,00	19,00
DJ	bis 16,00	19,00
EJ	bis 17,00	20,00
SJ	bis 20,00	30,00

Pro Stufe sind drei zusätzliche MusikerInnen ohne Alterslimit und unabhängig vom Instrument möglich. Sie werden aber bei der Berechnung des Durchschnittsalters auch einbezogen; über 30-Jährige werden dabei nur mit 30 Jahren berechnet. Es gilt das Geburtsjahr zur Berechnung. Es ist erlaubt, in einer höheren Stufe als es das Durchschnittsalter ergeben würde, anzutreten. In diesem Fall gilt das Höchstalter der Stufe, in der das Orchester tatsächlich antritt.

### Zur Erläuterung:

- Zur Ermittlung des Durchschnittsalters werden alle Musiker herangezogen, auch jene ohne Alterslimit (Faktor 30).
- Zur Ermittlung des Alters ist das Geburtsjahr bezogen auf das Veranstaltungsjahr 2013 ausschlaggebend. (1993 geboren = 20 Jahre)
- Beispiel:  
--> ab Altersdurchschnitt 13,01 - Stufe BJ  
--> ab Altersdurchschnitt 14,01 - Stufe CJ



## Stückauswahl

Eine Komposition (Pflichtstück) ist aus der Literaturliste auszuwählen. Zusätzlich muss ein Selbstwahlstück, welches dem Schwierigkeitsgrad des Pflichtstückes entspricht, von jedem teilnehmenden Orchester gespielt werden. Der Veranstalter behält sich die Kontrolle der richtigen Einstufung des Selbstwahlstückes vor.

Um österreichische KomponistInnen nachhaltig zu fördern, muss jedes Orchester ein Stück eines/r österreichischen Komponisten/in im Wettbewerbsprogramm berücksichtigen (Selbstwahl- oder Pflichtstück).

Eine Auflistung österreichischer Werke, die für Wettbewerbe geeignet sind, finden Sie in der Literatur-Datenbank der Österreichischen Blasmusikjugend auf [www.winds4you.at/jboliteratur](http://www.winds4you.at/jboliteratur). Die Werke sind mit dem Zusatz „JBO-Werke für Wettbewerbe“ bezeichnet. Selbstverständlich können auch andere Werke gewählt werden, die nicht in der Liste aufscheinen.

Die Pflichtstücke sind im Anhang (Ausschreibung Bundeswettbewerb) ersichtlich. Informationen zu weiteren Stücken sind unter [www.winds4you.at](http://www.winds4you.at) mit Hörbeispielen zu finden.

---

## **Wichtig - bitte genau lesen:**

Die Anmeldung erfolgt über das Online-Formular auf der HP des SBV [www.blasmusik-salzburg.at](http://www.blasmusik-salzburg.at).

Zusätzlich muss die gewissenhaft ausgefüllte Besetzungsliste (siehe Anhang *Besetzungsliste\_JBO\_Wettbewerb\_2013*) gleichzeitig mit der Anmeldung über die Homepage per Mail an das des Büro des SBV gesandt werden - [office@blasmusik-salzburg.at](mailto:office@blasmusik-salzburg.at)!

***Bitte erledigt die Anmeldung und das Ausfüllen der Besetzungsliste sehr gewissenhaft, damit es bei einer etwaigen Weiterleitung zum Bundeswettbewerb zu keinen Problemen kommt - danke!***

---

**Anmeldeschluss ist der 31. Jänner 2013.**

Die Partituren müssen **in 3-facher Ausfertigung** an das Büro des Salzburger Blasmusikverbandes, Postfach 527, 5010 Salzburg gesendet werden!

## Förderpreis

Dank der großartigen Unterstützung des langjährigen Blasmusikfunktionärs und Förderer der jungen Musiker, Dr.Dr. Manfred König, kann bei diesem Wettbewerb wieder ein Förderpreis verliehen werden. Dieser Preis wird dem punktehöchsten Orchester nach den zum Bundeswettbewerb weitergeleiteten Orchestern überreicht.

Bei Fragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Thomas Aichhorn M.A. M.A.  
Landesjugendreferent

Handy: 0650/2411304  
Mail: [aichhorn@blasmusik-salzburg.at](mailto:aichhorn@blasmusik-salzburg.at)